

**Preisverteilung und Ansprache zum Abschluss  
der Stockhausen-Konzerte und Kurse 2009 am 26. Juli 2009  
(Suzanne Stephens)**

Closing Ceremony of the Stockhausen Concerts and Courses 2009: July 26th 2009 (Suzanne Stephens)

\*

Liebe Kursteilnehmer, liebe Gäste,

Dafür, dass die *Stockhausen-Konzerte und Kurse Kürten* jedes Jahr stattfinden können, haben wir vielen Menschen zu danken.

Dear course participants, dear guests,

The fact that the *Stockhausen Concerts and Courses* can take place every year is due to the support of many people.

\*

Besonders danken möchten wir Herrn Bürgermeister Iwanow und dem Rat der Gemeinde Kürten dafür, dass die Verwaltung uns das Schulgelände mitsamt allen dazu gehörenden Gebäuden kostenlos zur Verfügung stellt, und auch, dass sie uns unterstützt bei der Organisation und Durchführung der *Stockhausen-Konzerte und Kurse Kürten*.

Special thanks go to Mayor Iwanow and the Community Council of Kürten, for letting us use the entire school complex free of charge, and for its support in the organisation and realisation of the *Stockhausen Concerts and Courses Kürten*.

\*

Ferner danken wir ganz herzlich Lars Wolf, dem Organisator der Kurse seit März dieses Jahres, und dazu auch unserer hoch begabten, motivierten und lieben „Familie“ von Mitarbeitern, die sich für die *Stockhausen-Konzerte und Kurse Kürten* einsetzen: Borka, Maria, Cosima, Jacqueline, Jasmin, Igor, Florian, Andre, Markus, Darius, Benjamin, Lutz, Franz-Josef, Herrn Kohlgrüber und Herrn Eichler, Stefan und Anja. Insgesamt sind es 20 überwiegend junge Menschen, fast alle aus Kürten, die sich verantwortlich fühlen und die während dieser drei Wochen rund um die Uhr dafür arbeiten, dass die Konzerte und Kurse ruhig ablaufen und dass alle Beteiligten sich wohlfühlen.

In addition, we wish to convey our heartfelt thanks to Lars Wolf, who has been the organiser of the courses since March of this year, together with our highly gifted, motivated and loving family of collaborators of the *Stockhausen Concerts and Courses Kürten*. There are 20 in all, most of them are young, and almost all of them are from Kürten. It is their responsibility that the concerts and courses run smoothly and they work round the clock for three weeks so that everyone involved feels comfortable.

\*

Insbesondere den zehn Dozenten sind wir verpflichtet: Sie haben aus Dankbarkeit für das langjährige Privileg, persönlich mit Prof. Stockhausen geprobt und in der ganzen Welt mit seiner Musik konzertiert zu haben, zu Gunsten der *Stockhausen-Stiftung für Musik* auf einen großen Teil ihres Honorars verzichtet.

We are especially indebted to the 10 members of the faculty who, in gratitude for the year-long personal collaboration with Prof. Stockhausen and countless rehearsals and concerts world-wide with him, have waived a large part of their fee in support of the *Stockhausen Foundation for Music*.

\*

Ferner möchte wir unsere treuen Sponsoren erwähnen, die durch Geld- und Sachspenden die Finanzierung der *Stockhausen-Konzerte und Kurse Kürten* unterstützen: Wir danken der *Ernst von Siemens Stiftung* in München, der *Kunststiftung Nordrhein Westfalen*, der *Kreisparkasse Köln*, dem *C. Bechstein Centrum* in Köln sowie auch unserem Klavierstimmer Franz-Josef Bartmann, um nur ein paar zu nennen.

In addition, we would like to thank our faithful sponsors who support the courses through financial and other donations.

\*

Nicht zuletzt wollen wir natürlich allen Kürtener Familien vom Herzen danken, die durch ihre Gastfreundschaft dazu beitragen, unseren teilnehmenden Gästen einen angenehmen Aufenthalt zu ermöglichen.

Last but not least we would like to naturally thank all of the guest families in Kürten who, by generously opening their homes to course participants, make them feel at home in Kürten.

Aber vor allem möchten wir GOTT dafür danken, dass Er uns alle führt und schützt, nicht nur während der *Stockhausen-Konzerte und Kurse Kürten*.

Above we thank GOD for His constant guidance and protection, not only during the *Stockhausen Concerts and Courses Kürten*.

\*

So, wie uns heute zumute ist, geben es am ehesten die Worte wieder, die in ENGEL-PROZESSIONEN soeben gesungen wurden:

*Engel der Freude – SONNTAG aus LICHT:*

*Freut euch, GOTT liebt uns;*

*jubelt, GOTT lenkt uns;*

*singet, GOTT hört uns;*

*strahlet, GOTT sieht uns;*

*danket, GOTT hilft uns*

*durch MICHEVA EMIVAEL*

*am SONNTAG aus LICHT.*

The way we feel today is best reflected in the words which were just sung in ANGEL PROCESSIONS:

*Angels of Joy – SUNDAY from LIGHT*

*Be glad, GOD loves us;*

*Rejoice, GOD guides us;*

*Sing, GOD hears us;*

*Radiate, GOD sees us;*

*Give thanks, GOD helps us*

*through MICHEVA EMIVAEL*

*on SUNDAY from LIGHT.*

\*

Jetzt, nach drei Teilnehmer-Konzerten, in denen zwölf Teilnehmer aus sechs verschiedenen Ländern Werke von Stockhausen zur Aufführung brachten, ist die Zeit gekommen, die Preise für die besten Interpretationen zu verteilen.

The time has now come, after 3 participants' concerts in which 12 participants from 6 different countries performed works by Stockhausen, to award the prizes for the best interpretations.

\*

Stockhausen freute sich jedes Jahr besonders auf diesen Moment, denn er wusste, was für ein Einsatz nötig ist, um seine Musik zu lernen. Und er war froh und dankbar, dass so viele begabte junge Musiker seine Musik üben und spielen.

Every year, Stockhausen especially looked forward to this moment, because he knew how much work is involved in learning his music, and he was happy and grateful that so many gifted young musicians practise and perform his music.

\*

Er hat immer mit großem Interesse die oft jahrelangen Vorbereitungen für manche großen Werke wie HARLEKIN oder KATHINKA'S GESANG mitverfolgt, wenn junge Musiker während des Jahres nach Kürten kamen, um mit uns zu arbeiten.

He always followed with great interest the long preparations for some of the larger works such as HARLEKIN or KATHINKA'S GESANG – which sometimes took years – when young musicians would come to Kürten to work with us.

\*

Schon beim ersten Teilnehmer-Konzert fing er an, sich Gedanken zu machen über eine mögliche Preisverteilung. Er entschied zwar immer allein, wer welchen Preis bekam, aber er diskutierte auch mit Kathinka Pasveer und mit mir darüber, warum bestimmte Aufführungen ihm besser gefielen als andere.

Already after the first participants' concert he would start to think about the prize distribution. Even though he made the decision himself, he always shared with Kathinka Pasveer and myself why he liked certain performances more than others.

\*

Manchmal fand er eine weniger perfekte Aufführung besser als eine absolute brillante, perfekte Aufführung, weil die erste ihn seelisch bewegte und die andere nicht. Am liebsten war ihm natürlich, wenn Perfektion und seelische Schönheit in einer Aufführung zusammen kamen. Das sind die Aufführungen, die uns allen unvergesslich geblieben sind.

Sometimes he found a technically less perfect performance better than an absolutely brilliant, perfect performance because the former had deeply moved him and the other had left him cold. Ideally of course, perfection and inner beauty come together in a performance. These are the performances which remain forever in our memory.

\*

Musik ist die Sprache der Seele oder, wie Stockhausen in seiner Komposition LICHT-BILDER zum Ausdruck brachte, "näher als mit Augen, näher als mit allen Sinnen".

Music is the language of the soul, or as the tenor sings in Stockhausen's composition LICHT-BILDER, "nearer than with the eyes, closer than in all the senses."

\*

Wenn Stockhausen komponierte - trotz eines noch so perfekten Formschemas oder einer Superformel oder einer Serie als Leitfaden: Wenn es schließlich zum Auskomponieren kam, war er erst dann zufrieden, wenn er an manchen Stellen selbst tief bewegt war. Und bis das geschah, wartete er. Denn Inspiration ist kein Willensakt, es ist ein Gottesgeschenk.

When Stockhausen composed, despite a perfect form scheme, or super formula, or series as guide, he was not satisfied with the result until he himself was deeply moved at certain places. And until that happened, he waited. For inspiration is not an act of will, it is a gift from God.

\*

Nachdem ein Werk uraufgeführt, aufgenommen, und schließlich gedruckt ist, liegt es als Partitur vor – es schläft – bis ein Musiker oder Musikerin es in die Hand nimmt, sich dafür interessiert und dann den langen Weg antritt, um das Werk zu erlernen.

After a work is premiered, recorded, and finally published, it exists as a score – it sleeps – until a musician picks it up, becomes interested and then begins the long path to learn it.

\*

Zuerst müssen alle Tonhöhen, Rhythmen, Dynamiken und Tempi genau gelernt werden, meistens auswendig.

First, all the pitches, rhythms, dynamics and tempi must be learned precisely and usually memorized.

\*

Wenn man den Punkt erreicht hat, den man als "perfekt" bezeichnen könnte, lebt das Werk noch nicht, denn man hat lediglich ein unbeseeltes Skelett, das noch mit Inspiration gefüllt werden muss: nämlich mit eben jener Inspiration, die Stockhausen in dem Moment, als er das Werk komponierte, bewegt hat. Und wir müssen warten – wie Stockhausen gewartet hat – bis sie kommt. Manchmal kommt sie erst während der Aufführung, manchmal nicht, manchmal erst nach vielen Aufführungen. Das Geheimnis ist, dafür empfänglich zu sein und nicht aus Ungeduld zu versuchen, diese Leere mit etwas Eigenem zu füllen, was dem Geist des Werkes nicht entspricht.

When one arrives at the point which we could call "perfection", the work is not yet alive, because all that exists is a soulless skeleton which is yet to be imbued with inspiration: that same inspiration which moved Stockhausen as he was composing. Therefore we too must wait – as Stockhausen waited – until it comes. Sometimes it only arrives during the performance, sometimes it doesn't, sometimes it only arrives after many performances. The secret is to be receptive and not to try – out of impatience – to fill the emptiness with something fabricated by ourselves, which does not correspond to the spirit of the work.

\*

Wenn Stockhausen bei einer Aufführung diese ursprüngliche, seelische Erregung spürte, war er glücklich, und für ihn war die Aufführung gut.

Whenever Stockhausen felt deeply moved during a performance, he was happy, and he considered the performance a good one.

\*

Alle zwölf Teilnehmer haben mit großer Inspiration gespielt und gesungen. Dieses Jahr wurden die Preise nach den oben beschriebenen Kriterien Stockhausens zugeteilt.

All 12 participants have performed with inspiration. This year the prizes were awarded according to Stockhausen's criteria which I just described.

\*

*Ein Preis in Höhe von 4.200 Euro wird vierfach geteilt:*

*A prize in the amount of 4,200 euros will be divided into four parts:*

**Für die Aufführung des Stockhausen-Werkes**

**INORI**

*Anbetungen für drei Solisten und Orchester (Tonband)*

**im Konzert vom 25. Juli 2009 in der Säztalhalle, Kürten, erhalten Michael Prosnjakov (Russland), Tänzer-Mime, und Agnieszka Kus (Polen), Tänzer-Mimin, je 1.300 Euro als Teilnehmer an dem Kurs von Alain Louafi**

For the performance of Stockhausen's work

INORI

*Adorations for three soloists and orchestra (tape)*

in the concert on July 25th 2009 in the *Säztalhalle* in Kürten, Michael Prosnjakov (Russia), and Agnieszka Kus (Poland), dancer-mimes, each receive 1,300 euros as participants in the class of Alain Louafi

**Für uns ist dieser Moment nun ganz wesentlich.**

This moment is extremely significant for us.

\*

Seit 1974, als INORI mit einem Tänzer-Mimen und Orchester uraufgeführt wurde, hat Stockhausen davon geträumt, eines Tages INORI aufzuführen mit „einer Gruppe von Tänzer-Mimen, die in Form eines Halbkugels aufgebaut ist“.

Since 1974, when INORI was world premiered with one dancer-mime and orchestra, Stockhausen envisioned that one day INORI could be performed by "a group of dancer-mimes positioned as a semi-cone".

\*

1990, bei einem Stockhausen-Festival in Lissabon, wurde INORI zum ersten Mal mit drei Tänzer-Mimen aufgeführt. Für diese Aufführung mit drei Tänzer-Mimen zeichnete Stockhausen 1989 ein spezielles Podium: Dieses wurde dann in Lissabon gebaut und verwendet.

In 1990 during a Stockhausen festival in Lisbon, INORI was performed for the first time with 3 dancer-mimes on a special podium which Stockhausen designed in 1989 and which was built and used in Lisbon.

\*

In diesem Jahr wurde bereits während der ersten Tage der *Stockhausen-Kurse Kürten* in Kürten klar, dass zwei Teilnehmer, nämlich Michael und Agnieszka - nach Jahren unermüdlicher Vorbereitungen - nun in der Lage waren, INORI in einem der Teilnehmer-Konzerte aufzuführen. Michael hatte schon neun Jahre und Agnieszka fünf Jahre während der *Stockhausen-Kurse Kürten* mit ihren Lehrern Alain Louafi und Kathinka Pasveer daran gearbeitet.

During the first days of the courses this year, it became clear that 2 course participants, namely Michael and Agnieszka – after years of untiring preparation – would be able to perform INORI in one of the participants' concerts. Michael had worked 9 years and Agnieszka 5 years during the *Stockhausen Courses Kürten* with their teachers Alain Louafi and Kathinka Pasveer.

\*

Folglich suchte Kathinka Pasveer Stockhausens Zeichnung von 1989 für das Podium für drei Tänzer-Mimen heraus, wir holten ein Angebot ein, und unser Tischlermeister Klaus Broich aus Kürten baute das Podium innerhalb einer Woche.

So Kathinka located Stockhausen's 1989 drawing for the podium for 3 dancer-mimes, we got an estimate from our local carpenter Klaus Broich, and he built it in a week.

\*

Wir haben das Podium anfertigen lassen mit der Absicht, es beliebig erweitern zu können – mit der Absicht, dass wir INORI, vielleicht zu Stockhausens 100. Geburtstag, durch "eine Gruppe von Tänzer-Mimen, die in Form eines Halbkugels aufgebaut ist" auführen lassen können.

It is built so that it can be enlarged in view of the possibility that, perhaps on the occasion of Stockhausen's 100th birthday, we can perform INORI with "a group of dancer-mimes positioned as a semi-cone".

\*

**Für die Aufführung des Stockhausen-Werkes**

**AM HIMMEL WANDRE ICH**

*Indianertieder für 2 Singstimmen*

**im Konzert vom 21. Juli 2009 erhalten Julia Mihály (Deutschland), Mezzosopran, und Frauke Aulbert (Deutschland), Koloratursopran, je 800 Euro als Teilnehmerinnen des Gesangskurses der Gastdozentin Helga Hamm-Albrecht.**

For the performance of Stockhausen's work

AM HIMMEL WANDRE ICH (IN THE SKY I AM WALKING)

*American Indian Songs for 2 vocalists*

in the concert on July 21st 2009, Julia Mihály (Germany), mezzosoprano, and Frauke Aulbert (Germany), coloratura soprano, each receive 800 euros as participants in the voice class of the guest faculty member Helga Hamm-Albrecht.

\*

*Ein Preis in Höhe von 2.300 Euro wird vierfach geteilt:*

*A prize in the amount of 2,300 euros will be divided into four parts:*

**Für die Aufführung des Stockhausen-Werkes**

**HARMONIEN für Flöte**

**im Konzert vom 23. Juli 2009 erhält Katrin Plümer (Deutschland), Flöte, 600 Euro als Teilnehmerin des Flötenkurses von Kathinka Pasveer.**

For the performance of Stockhausen's work

HARMONIEN (HARMONIES) for flute

in the concert on July 23rd 2009, Katrin Plümer (Germany), flute, receives 600 euros as participant in the flute class of Kathinka Pasveer.

\*

**Für die Aufführung des Stockhausen-Werkes**

**EDENTIA**

*für Sopransaxophon und Elektronische Musik*

**im Konzert vom 23. Juli 2009 erhält Naomi Shirai (Japan), Sopransaxophon, 600 Euro als Teilnehmerin des Kurses von Kathinka Pasveer.**

For the performance of Stockhausen's work

EDENTIA

*for soprano saxophone and electronic music*

in the concert of July 23rd 2009, Naomi Shirai (Japan), soprano saxophone, receives 600 euros as participant in the class of Kathinka Pasveer.

\*

**Für die Aufführung des Stockhausen-Werkes**

**LIBRA**

*für Baßklarinetten und Elektronische Musik*

**im Konzert vom 23. Juli 2009 erhält Michele Marelli (Italien), Baßklarinetten, 600 Euro als Teilnehmer des Klarinettenkurses von Suzanne Stephens.**

For the performance of Stockhausen's work

LIBRA

*for bass clarinet and electronic music*

in the concert on July 23rd 2009, Michele Marelli (Italy), bass clarinet, receives 600 euros as participant in the clarinet class of Suzanne Stephens.

\*

**Für die Aufführung des Stockhausen-Werkes**

**OBERLIPPENTANZ (PROTEST)**

*für Piccolo-Trompete*

**im Konzert vom 23. Juli 2009 erhält Nathan Plante (USA), Piccolo-Trompete, 500 Euro als Teilnehmer des Trompetenkurses von Marco Blaauw.**

For the performance of Stockhausen's work

OBERLIPPENTANZ / UPPER-LIP-DANCE (PROTEST)

*for piccolo trumpet*

in the concert on July 23rd 2009, Nathan Plante (USA), piccolo trumpet, receives 500 euros as participant in the trumpet class of Marco Blaauw.

\*

**Ein Preis in Höhe von 1.500 Euro wird vierfach geteilt:**

*A prize in the amount of 1,500 euros will be divided into four parts:*

**Für die Aufführung des Stockhausen-Werkes**

**FLAUTINA**

*für Flöte mit Piccolo und Altflöte*

**im Konzert vom 21. Juli 2009 erhält Frederike Hambach (Deutschland), Flöte, 400 Euro als Teilnehmerin des Flötenkurses von Kathinka Pasveer.**

For the performance of Stockhausen's work

FLAUTINA

*for flute with piccolo and alto flute*

in the concert on July 21st 2009, Frederike Hambach (Germany), flute, receives 400 euros as participant in the flute class of Kathinka Pasveer.

\*

**Für die Aufführung des Stockhausen-Werkes**

**VIBRA-ELUFA**

*für Vibraphon*

**im Konzert vom 21. Juli 2009 erhält Alexandra Gorskaya (Russland), Vibraphon, 400 Euro als Teilnehmerin des Schlagzeugkurses von Stuart Gerber.**

For the performance of Stockhausen's work

VIBRA-ELUFA

*for vibraphone*

in the concert on July 21st 2009, Alexandra Gorskaya (Russia), vibraphone, receives 400 euros as participant in the percussion class of Stuart Gerber.

\*

**Für die Aufführung des Stockhausen-Werkes**

**DIE 7 LIEDER DER TAGE**

*für Sopran und Synthesizer*

**im Konzert vom 23. Juli 2009 erhält Christie Finn (USA), Sopran, 350 Euro als Teilnehmerin des Gesangskurses von Hubert Mayer.**

For the performance of Stockhausen's work

DIE 7 LIEDER DER TAGE (THE 7 SONGS OF THE DAYS)

*for soprano and synthesizer*

in the concert on July 23rd 2009, Christie Finn (USA), soprano, receives 350 euros as participant in the voice class of Hubert Mayer.

\*

**Für die Aufführung des Stockhausen-Werkes**

**EINGANG und FORMEL**

*für Trompete*

**im Konzert vom 23. Juli 2009 erhält Joe Drew (USA), Trompete, 350 Euro als Teilnehmer des Trompetenkurses von Marco Blaauw.**

For the performance of Stockhausen's work

EINGANG und FORMEL (ENTRANCE and FORMULA)

*for trumpet*

in the concert on July 23rd 2009, Joe Drew (USA), trumpet, receives 350 euros as participant in the trumpet class of Marco Blaauw.

\*

**Stockhausen ist körperlich nicht mehr unter uns. Aber sein Geist lädt uns unaufhörlich ein und ermutigt uns – wie Stockhausen es immer getan hat – es zu wagen, ihn bei seinem musikalischen Abenteuer des Entdeckens und Erforschens zu begleiten in neue, unerhörte Welten, und auf diese Weise unseren Geist zu erneuern.**

Stockhausen is no longer physically among us, but his spirit continues, as it always did, to invite and encourage us to dare to join him in his musical adventure of discovering and exploring new, un-heard-of worlds and in doing so, renewing our spirits.

\*

**Vielleicht ist dies der Sinn des Mottos, das Stockhausen schon in 1998 für den diesjährigen Kurse 2009 aufgeschrieben hat: *Lernen für Neue Leben*.**

Maybe that is what he meant when Stockhausen wrote the motto for this year's courses 2009 back in 1998: *Learning for new lives*.

\*

**Das Motto, das Stockhausen für 2010 vorgesehen hatte, heißt: *Lernen ohne Grenzen*.**

The motto that Stockhausen planned for 2010 is: *Learning without limits*.

\*

**Was könnte das für uns bedeuten?**

What could this mean for us?

\*

**Am 13. März 2003 schrieb Stockhausen ein Gedicht mit dem Titel DORT, das vielleicht einen Hinweis gibt.**

*Ein Himmel und ein Horizont:*

*was ist dahinter?*

*Ich weiß nur Sterne, Täler, Dörfer*

*bis zur Grenze meiner Welt,*

*aber spüren tu' ich alles,*

*was die Sehnsucht mir verspricht,*

*weil ich maßlos bin und durstig*

*und verrückt auf GOTT*

*und seine Welten.*

*Kommst Du mit?*

\*

On March 13th 2003, Stockhausen wrote a poem entitled THERE which perhaps gives us a clue.

*A sky and a horizon:*

*what lies beyond?*

*I only know stars, valleys, villages*

*reaching the limits of my world,*

*but I sense everything*

*that my yearning promises,  
because I am excessive and thirsty for  
and crazy about GOD  
and His worlds.  
Do you want to come along?*

\*

**Stockhausen lädt uns noch einmal ein, ihn auf seiner musikalischen und spirituellen Reise in unbekannte Welten über die Grenzen seiner – und unserer – bekannten Welt hinaus zu begleiten.  
Kommen Sie mit?**

Stockhausen invites us once again to join him on his musical and spiritual journey to unknown worlds beyond the limits of his – and our – familiar world.  
Do you want to come along?

\*

**Lasst uns seine Einladung dankbar und furchtlos annehmen, lasst uns nächstes Jahr hier in Kürten wieder treffen, um zu „lernen ohne Grenzen“!**  
Let us gratefully and courageously accept his invitation, and let us meet together here in Kürten again next year to “learn without limits”.

\*

**Auf Wiedersehen!**